

seinem 57. Lebensjahr zum zweiten Male vor den Traualtar. Jahre fruchtbarsten Schaffens brechen nun für den großen Musiker an. „Der Ring des Nibelungen“ wird vollendet. Wagners Ruhm durchheilt die ganze Welt. Und sechs Jahre nach seiner Eheschließung mit Cosima wird ihm die höchste Ehrung und tiefste Freude zuteil: am 27. Mai 1872 findet die Grundsteinlegung des Festspielhauses in Bayreuth statt.

Ein Jahrzehnt, erfüllt von Arbeit und von Ruhm, ist dem Genie Wagners noch gegönnt. Er verlebt noch einen reichen venezianischen Herbst und einen Winter in seinem geliebten Italien, vollendet in Palermo den „Parsifal“. — Der Sommer 1882 schenkt ihm die Aufführung dieser Oper in Bayreuth. Ein letzter italienischer Winter folgt. Noch am 12. Februar 1885 spielt Wagner



der „Rheintöchter Klage“ — „traulich und treu ist's nur in der Tiefe...“ — dann verstummt sein musikalisches Genie für immer. — Durch den venezianischen Palast wandelt schattengleich eine gebrochene und gealterte Frau. — Von ihren Töchtern läßt sie sich das lange und schöne Blondhaar abschneiden und legt es als letzten Gruß dem geliebten Gatten in den Sarg.

Das ist der Sonntag der Matrosen!

(Fortsetzung von Seite 1094)

Es kommt aber auch vor, daß einer sich weder zu den Mädchen noch zum grünen Rasen hingezogen fühlt, sondern dem Stahlspind statt der Extrauniform ein... Faltfoot entnimmt, das er sich an Land fein säuberlich aufbaut, um aus dem großen Schiff in ein kleines Schiff hinüberzuwechseln. Das ist wahrhafter Heißhunger nach Wasser.

Begreiflicher ist es dann schon, daß der Herr Oberfähnrich das Schiff per Motorrad verläßt. Das Beförderungsmittel scheint Ihnen nicht zur Uniform zu passen? Wissen Sie, — als unlängst zu einer besonders schweren motorsportlichen Veranstaltung die Reichsmarine aus Kiel ein Team auf Motorrädern entsandte, machte man anfangs auch allerlei Witze über die „reitende Gebirgsmarine“... aber das Lachen verging den Konkurrenten. Die Marine trug den Sieg nach Hause. Per Motorrad.

Bunt wie die Welt ist der Sonntag der Matrosen, der — wie gesagt — auch ein Donnerstag sein kann. Land, Mädchen, grüner Rasen, Palmen oder Fliederlauben, es ist alles ein einziger Atemzug, eine kleine Station, ein Lächeln... und morgen nur noch eine flüchtige Erinnerung, denn morgen ist wieder ringsum nur das Meer da, dessen Soldaten sie sind.